

## AEB informiert im April 2012

### Top-Thema

— [Gasfedern ohne Fehler ans Ziel: Stabilis steigert Versandqualität mit ASSIST4](#)

### Außenwirtschaft, internationale Bestimmungen

— [Unterlagencodierung Y901, X002, Y922 oder gar keine? Die Ausfuhrlösungen ASSIST4 und ATC :: sagen es Ihnen.](#)

### Logistik, Supply Chain Management

— [Neues AEB-Whitepaper beleuchtet Optimierungspotenzial im operativen Frachtmanagement](#)

— [Studie: Supply Chain Visibility ist Topthema für Logistiker](#)

### Compliance, Exportkontrolle

— [Verlängerung und Änderungen der Allgemeinen Genehmigungen \(AGG\) Nr. 9 bis 25](#)

— [Pflicht zur Exportkontrolle auch für Schweizer Unternehmen](#)

### Veranstaltungen und Neuigkeiten

— [Hamburg, 12. - 14. Juni: Besuchen Sie AEB auf der transfairlog](#)

— [AEB fördert besten Informatik-Absolvent der HfT Stuttgart](#)

### XPRESS||COMMUNITY

— [AES 2.1: Erste Infos für Kunden im Blog](#)

— [Bildergalerie zum Anklicken: Eindrücke von der LogiMAT 2012.](#)

— [Neue Serie: Tipps & Tricks für die tägliche Arbeit mit Ihrer XPRESS-Lösung](#)

### KOSTENLOSES WHITEPAPER FRACHT

Entdecken Sie Einsparpotenziale im operativen Frachtkostenmanagement. Das 2. Whitepaper steht nun zum Download bereit: [www.aeb.de/fracht](http://www.aeb.de/fracht).

### LOGIMAT BILDERSCHAU

Einen Rückblick in Bildern finden Sie im Blogbeitrag in der XPRESS||COMMUNITY: [Klickparade für alle](#)

### IMPRESSUM

© 2012 AEB GmbH  
Julius-Hölder-Str. 39  
D-70597 Stuttgart  
Tel. +49-711-72842-300  
Fax +49-711-72842-333  
E-Mail [redaktion@aeb.de](mailto:redaktion@aeb.de)

## — Top-Thema

### **Gasfedern ohne Fehler ans Ziel: Stabilus steigert Versandqualität mit ASSIST4**

Mit Gas gefüllte Federn – man findet sie in Bürodrehstühlen, im Kofferraum, im Gepäckfach im Flugzeug, wo sie das Öffnen, Schließen und Heben erleichtern. Stabilus ist Weltmarktführer bei der Herstellung von Gasfedern. Etwa 60 Prozent der Stabilus-Kunden sind Automobilhersteller. Und als Zulieferer der Automobilindustrie unterliegt der Hersteller von Gasdruckfedern und hydraulischen Dämpfern strengen Richtlinien. Ein Fehler in der Auswahl und Beladung des Lademittels kann zu einer Rückstufung in der Lieferantenbewertung führen.

### **Null-Fehlerstrategie am Packplatz steigert Versandqualität**

Mit der Einführung der Doppelscannung am Packplatz konnte die Pack- und Lieferqualität auf das Optimum gesteigert werden. Das bestätigt Versandleiter Berthold Wichterich. ASSIST4 unterstützt die Packmitarbeiter durch Anzeige eines Fotos und einer genauen Beschreibung, wo das Label anzubringen ist. Das ist enorm wichtig, denn nur wenn alles korrekt ist – die Position des Labels am Lademittel, mit oder ohne Deckel, Stahlkiste, blaue Kiste oder graue Kiste für Hersteller A, O oder D..., dann wird die Anlieferung am Wareneingang des Automobilherstellers akzeptiert.

### **Eigenes Lademittelkonto für jeden Kunden**

Stabilus ist der einzige europäische Anbieter von Stuhl-Gasfedern. Am Stammsitz in Koblenz werden täglich zwischen 200.000 und 250.000 Gasfedern produziert und zum Großteil in Mehrwegbehältern verschickt. Mit der Einführung der Lademittelverwaltung in ASSIST4 hat sich die Planung und Verwaltung wesentlich vereinfacht. Es ist jederzeit transparent, welche Behälter verfügbar sind. Eine Plausibilitätsprüfung bei der Endkontrolle im Versand stellt sicher, dass auch wirklich nur die für den Kunden bestimmten Behälter verwendet wurden.

Lesen Sie mehr, wie Stabilus die Qualität seiner logistischen Prozesse mit Hilfe von ASSIST4 Transport & Freight Management verbessern konnte. Ein Bericht über den erfolgreichen Einsatz der AEB-Software wurde von der VerkehrsRundschau in ihrer Ausgabe 4/2012 veröffentlicht.

>> [„Null-Fehler-Strategie im Versand“ \(PDF\)](#)

nach oben 

## — Außenwirtschaft, internationale Bestimmungen



### **Unterlagencodierung Y901, X002, Y922 oder gar keine? Die Ausfuhrlösungen ASSIST4 und ATC :: sagen es Ihnen.**

Achten Sie immer darauf, ob und welche Unterlage(n) bei einer Ausfuhr zu melden sind? Denn vor jeder Ausfuhr muss der Anmelder/Ausführer für jede Ausfuhrposition klären, ob entsprechende TARIC-Maßnahmen anzuwenden sind. Hängen an einer TARIC-Maßnahme Bedingungen, dann muss man nach der Prüfung das entsprechende Ergebnis in Form einer ‚codierten Unterlage‘ der Zollbehörde mitteilen. Will man eine Diffusionspumpe mit der Warennummer 84141081 in die USA exportieren, dann ist die Maßnahme 478 (Ausfuhrgenehmigung (DUAL USE)) zu prüfen. In der Ausfuhrposition ist dann entweder die „Unterlage X002 (Ausfuhrgenehmigung für Güter mit doppeltem Verwendungszweck (Verordnung (EG) Nr. 428/2009 in geänderter Fassung)“ oder die Unterlage „Y901 (Nicht in der Liste der Güter mit doppeltem Verwendungszweck aufgeführtes Erzeugnis)“ zu melden.

Diese Recherche ist sehr zeitintensiv und manuell kaum praktikabel. Doch die Ausfuhrlösungen ASSIST4 und ATC :: machen es Ihnen sehr leicht:

Sie sehen für jede Position in einer Ausfuhranmeldung, ob bzw. welche TARIC-Maßnahmen anzuwenden sind. Für jede TARIC-Maßnahme werden die zugehörigen Unterlagencodierungen eingeblendet. Und wenn Sie ganz auf Nummer Sicher gehen wollen, wird das Versenden einer AM gestoppt, falls Unterlagencodierungen fehlen bzw. sich gegenseitig ausschließen. Diese Prüfung kann für die Ausfuhranmeldung durch den Anwender deaktiviert werden, wird aber selbstverständlich protokolliert.

>> [Weitere Informationen rund um TARIC-Maßnahmen](#)

nach oben 

## Neues AEB-Whitepaper beleuchtet Optimierungspotenzial im operativen Frachtmanagement

Frachttarife und Vereinbarungen mit Carriern und Speditionen ziehen sich nahezu durch die gesamte Transportlogistik: von der Planung und Simulation über Ausschreibungen bis hin zum Frachtmanagement und Controlling. Doch die Tarife und Kostenmodelle unterscheiden sich von Dienstleister zu Dienstleister. Hier die Frachtkosten effizient zu berechnen und Transparenz zu schaffen, ist eine große Herausforderung. Wie sich diese bewältigen lässt, welche Möglichkeiten Software-Lösungen bieten und worauf bei deren Auswahl zu achten ist, zeigt ein neues Whitepaper der AEB.

So werden beispielsweise Anwendungsgebiete für eine Frachtkostenberechnung erläutert und aufgezeigt, welche Funktionen Software-Lösungen hier unterstützen sollten: Von der Carrier-Auswahl über die Beantwortung von Vertriebsanfragen bis hin zur Weiterberechnung der Frachtkosten an die Kunden. Darüber hinaus wirft das Whitepaper einen detaillierten Blick auf die Möglichkeiten und Vorteile einer effizienten Offertenverwaltung und erklärt, wie und warum eine Integration der Transportdienstleister in die eigenen Prozesse sinnvoll ist. Wo liegt in Ihrem Unternehmen Potenzial im operativen Frachtmanagement? Und wie können Sie dieses identifizieren und realisieren?

Fordern Sie kostenlos das neue AEB-Whitepaper an unter [www.aeb.de/fracht](http://www.aeb.de/fracht) und erhalten Sie wertvolle Antworten und Hinweise.

Registrieren Sie sich zudem für unseren Info-Verteiler und erhalten Sie auch die weiteren Whitepaper der Serie „Kosten senken und Effizienz steigern durch intelligentes Frachtmanagement.“

nach oben 

## Studie: Supply Chain Visibility ist Topthema für Logistiker

Verbesserte Supply Chain Visibility ist eines der Top-Themen auf der Agenda der Logistikverantwortlichen im Jahr 2012. Das ist das Ergebnis einer Umfrage unter 350 SCM-Verantwortlichen, die das Beratungshaus CapGemini Consulting durchgeführt hat. Demnach planen 57 Prozent der Befragten, dieses Jahr Supply-Chain-Visibility-Projekte anzugehen. Vor allem die hohe Marktvolatilität erfordere einen einheitlichen Blick auf die End-to-End Supply Chain, die unternehmensübergreifende Materialflüsse, Kapital und Bestände umfasst. Mehr Bedeutung messen die Unternehmen lediglich den Themen „Operational Excellence“ (65 Prozent) und „Vertragsverlängerung mit Logistikdienstleistern“ (60 Prozent) bei.

„Die Unternehmen erkennen zunehmend, dass sie durch Supply Chain Visibility die Prozesse entlang der gesamten Lieferkette überwachen, steuern und deutlich verbessern können“, erklärt Andrej Grohar, Produktmanager bei AEB. „Voraussetzung ist allerdings, dass alle relevanten Informationen in einer übergreifenden Schaltstelle zusammenlaufen und so eine End-to-End-Transparenz geschaffen wird. Darauf aufbauend können Steuerung, Kontrolle und Optimierung der Supply Chain sowie der Zusammenarbeit aller beteiligten Partner erfolgen.“

Die Visibility & Collaboration Platform von ASSIST4 ermöglicht die effiziente Zusammenarbeit aller Beteiligten in der Supply Chain – zum Beispiel durch die schnelle Integration von neuen Partnern. Konsequenter als Plattform gedacht und gebaut, eignet sich das System als zentrale Drehscheibe für Daten und Prozesse. Dieser Ansatz liefert zudem die Grundlage für das effiziente Controlling der Supply-Chain-Execution-Prozesse.

>> Mehr Informationen zu Supply Chain Visibility mit AEB finden Sie auf unserer Website.

nach oben 

Das BAFA hat bekanntgegeben, dass die Allgemeinen Genehmigungen Nr. 9 bis 25 geändert wurden und sich ihre Gültigkeit bis zum 31. März 2013 verlängert. Die Änderungen sind am 1. April 2012 in Kraft getreten. Die geänderten AGG können seit diesem Zeitpunkt genutzt werden.

So wurden bei einigen AGGs der Länderkreis der erlaubten Bestimmungsziele erweitert, in anderen wurden Ausschlussstatbestände aufgenommen, die deren Nutzung einschränken. Es wurden Registrierungspflichten aufgenommen und für zwei AGGs die Nutzung für Güter mit der Ausfuhrlistennummer 6A008I3 ermöglicht. Eine vollständige Auflistung der Änderungen kann man auf der [Website des BAFA](#) nachlesen.

Diese Änderungen an den AGGs hat die AEB für Sie bereits im Modul Export Controls DE/EU in den Compliance-Lösungen über den Datenservice eingepflegt, so dass Sie stets optimal und korrekt von den Verfahrenserleichterungen profitieren können.

---

nach oben 

## **Pflicht zur Exportkontrolle auch für Schweizer Unternehmen**

Die Schweiz ist Mitglied der Vereinten Nationen und der OECD. Außerdem arbeitet sie eng mit der EU zusammen und hat sich daher in multilateralen Exportkontrollregimen und internationalen Abkommen völkerrechtlich verpflichtet. Schweizer Unternehmen müssen sich an das Güterkontrollgesetz und ein Kriegsmaterialgesetz halten, wenn sie Waren exportieren. Wenn die Schweiz Sanktionen und Embargos erlässt, sind diese meist eng an UN-Sanktionen angelehnt. Die Sanktionslisten, die das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) herausgibt, entsprechen weitestgehend den UN- und EU-Listen.

Auch das US-Exportkontrollrecht betrifft Schweizer Unternehmen, da es extraterritoriale Geltung beansprucht. Die USA kontrollieren ihre Güter im Handelsverkehr, wo auch immer sie sich in der Welt bewegen. Nähere Details (siehe Mythos 5) finden Sie im Beitrag „Die fünf weit verbreitetsten Mythen über Exportkontrolle“, den das *CH-D-Magazin Wirtschaft* veröffentlicht hat.

>> [„Die fünf weit verbreitetsten Mythen über Exportkontrolle“ \(PDF\)](#)

Mehr über die rechtlichen Grundlagen in der Schweiz und wie die Risk-Management-Lösungen der AEB exportierende Firmen unterstützen können, erfahren Sie auf der [Website der AEB Schweiz AG](#), die im April ihr einjähriges Bestehen feiert.

---

nach oben 

## **— Veranstaltungen und Neuigkeiten**



### **Hamburg, 12. - 14. Juni: Besuchen Sie AEB auf der transfairlog**

Die Veranstalter der LogiMAT wagen sich in den Norden. Zum ersten Mal öffnet die Messe transfairlog ihre Tore und AEB ist mit dabei. In Halle A4, Stand 511, präsentiert AEB ihre Software zur Optimierung des Frachtkostenmanagements. Messebesuchern wird anhand eines überdimensionalen „Mehrzweck-Frachtrechners“ erläutert, wo sich Optimierungspotenziale im Frachtmanagement „verstecken“ und wie AEBs Software ASSIST4 Transport & Freight Management dabei helfen kann, Frachtkosten automatisiert zu berechnen, überhöhte Rechnungsbeträge aufzudecken und damit langfristig Transportkosten zu senken.

Außerdem stellt AEB ihr neues Hörbuch vor. Das nunmehr siebte Hörbuch in der Reihe LOGISTIK AUDIO, einer Gemeinschaftsproduktion mit dem Fachmagazin LOGISTIK HEUTE, widmet sich dem nicht ganz einfachen Thema Warenursprung und Präferenzen. Es richtet sich an Einkäufer, Vertriebs- und Versandmitarbeiter sowie Entscheider in der Logistik und im Beschaffungsmanagement, die in rund 70 Minuten eine Einführung erhalten, wie Unternehmen durch die Nutzung des Präferenzrechts Wettbewerbsvorteile erzielen können.

In Kürze erfahren Sie mehr über den Auftritt der AEB auf der transfairlog [auf der Eventseite von www.aeb.de](#).

>> [Jetzt Termin vereinbaren auf www.aeb.de/transfairlog.](#)

---

nach oben 

**AEB fördert besten Informatik-Absolvent der HfT Stuttgart**

AEB hat den besten Informatik-Absolvent der Hochschule für Technik Stuttgart (HfT) ausgezeichnet. Über den mit 750 Euro dotierten Preis freute sich der 26-jährige frisch-gebackene Bachelor Patrick Eschenbach. Der Preisträger hat sein Studium mit der Bestnote 1,3 abgeschlossen und während seines Studiums laut Prof. Dr. Gerhard Wanner hervorragende Arbeit geleistet und ein Multi-Player-Spiel für das iPad entwickelt. Der Preis wurde am 23. März von Jonny Dambrowsky, Mitglied der Geschäftsleitung der AEB, an der Fakultät Informatik, Vermessung und Mathematik der HfT überreicht.

AEB unterhält verschiedene Partnerschaften mit Hochschulen in Stuttgart und Pforzheim und ist Partner der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Talentierte Nachwuchskräfte haben die Möglichkeit, in der AEB und der Dualen Hochschule einen dreijährigen Studiengang entweder im Bereich BWL DLM Logistikmanagement oder Wirtschaftsinformatik (Industrie) zu absolvieren.

AEB fördert seit vielen Jahren gezielt Studierende an Partnerhochschulen durch praxisnahe Seminare und Vorlesungen, Prämierungen von Softwareprojekten und Absolventen und seit 2008 auch über ein Stipendienprogramm mit derzeit 6 Plätzen.

Mehr Informationen zu den Partnerschaften und dem AEB-Stipendienprogramm finden Sie auf der [AEB-Website](#).

---

nach oben 

**XPRESS||COMMUNITY**



### AES 2.1: Erste Infos für Kunden im Blog

Das nächste zollseitige Update des AES-Systems, AES 2.1, steht in den kommenden Monaten an. Als Nutzer von AUSFUHR||XPRESS müssen Sie sich um nicht viel kümmern. AEB nimmt Ihnen viel Arbeit ab. Und wie schon in den vergangenen Monaten werden wir Sie rechtzeitig über jeden Schritt informieren.

AUSFUHR||XPRESS-Nutzer erhalten alle Infos direkt in der XPRESS||COMMUNITY - zum Beispiel im [Blog "AES 2.1. Update-ready"](#).

Dort haben wir einen ersten detaillierten Überblick zu AES 2.1 für Sie zusammengetragen. Registrierte Nutzer können Blogbeiträge kommentieren oder Fragen stellen. Werden Sie Teil der Community. Jetzt registrieren unter <https://xpress.aeb.de>

---

nach oben 

### Bildergalerie zum Anklicken: Eindrücke von der LogiMAT 2012.

Eine kleine Klickparade für alle, die dieses Jahr keine Möglichkeit hatten, die LogiMAT und den AEB-Stand in Halle 7 zu besuchen.

>> [Resümee und Bildergalerie im Blogbeitrag](#).

---

nach oben 

### Neue Serie: Tipps & Tricks für die tägliche Arbeit mit Ihrer XPRESS-Lösung

Mit der neuen News-Reihe „Tipps & Tricks“ veröffentlicht AEB ab sofort jeden Mittwoch einen wertvollen Tipp für den richtigen und schnellen Umgang mit den XPRESS-Lösungen. Erfahren Sie, wie Sie mit der Software noch effizienter arbeiten und ihren Büroalltag erleichtern können.

>> [Mehr dazu im Blogbeitrag](#)

---

nach oben 

AEB Gesellschaft  
zur Entwicklung von  
Branchen-Software mbH

Julius-Hölder-Str. 39  
70597 Stuttgart

Telefon +49/711/7 28 42-300  
Telefax +49/711/7 28 42-333  
[info@aeb.de](mailto:info@aeb.de) | [www.aeb.de](http://www.aeb.de)

---

Handelsregister Stuttgart, HRB 84 31  
Gerichtsstand Stuttgart  
Geschäftsführer: Jochen Günzel, Markus Meißner

Ich möchte **den monatlichen AEB-Newsletter kostenlos abonnieren.**

Ich möchte **nur Informationen zu bestimmten Themen erhalten.**

Ich möchte **keine weiteren Informationen erhalten.**